

Pressestelle der Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg

Pressemitteilung

„Schölers leest Platt“: Kreisentscheid des Plattdeutschen Lesewettbewerbs im Freilichtmuseum am Kiekeberg erleben.

Kreisentscheid am Dienstag, 9. Mai, im Freilichtmuseum am Kiekeberg, ab 16 Uhr Eintritt frei

Rosengarten-Ehestorf, 25.4.2023 – Das Freilichtmuseum am Kiekeberg ist am Dienstag, dem 9. Mai, Austragungsort des Kreisentscheids „Schölers leest Platt“, dem Plattdeutschen Lesewettbewerb im Landkreis Harburg. Kinder und Jugendliche aus acht Schulen lesen auf Plattdeutsch vor einer Jury. Um 16.30 Uhr findet die Siegerehrung im Agrarium des Freilichtmuseums statt, bei der die Gewinnerinnen und Gewinner dem interessierten Publikum vorlesen. Untermalt wird die Veranstaltung von Kindern der „Finkwarder Speeldeel“, die Zuhörende mit plattdeutschem Gesang und Tanz erfreuen. Zu diesem Anlass ist der Museumseintritt am Kiekeberg ab 16 Uhr kostenfrei. Regulär kostet er 11 Euro für Erwachsene, aber Mitglieder des Fördervereins und Personen unter 18 Jahren haben immer freien Eintritt.

Für den Kreisentscheid „Schölers leest Platt“ qualifiziert haben sich Kinder und Jugendliche der Grundschulen in Tostedt, Moisburg, Klecken, Fliegenberg sowie von der IGS Buchholz, der IGS Winsen, vom Gymnasium Hittfeld und vom Gymnasium Meckelfeld. Schülerinnen und Schüler von der dritten bis zur dreizehnten Klasse lesen ab 15 Uhr vor der Jury im Freilichtmuseum. Die Jury ermittelt die drei besten Plattdeutsch-Lesenden pro Altersgruppe. Zu ihr gehören Vertretende aus Theater, Politik und Vereinswesen im Landkreis Harburg. Moderator Wilfried Staake führt durch die Preisverleihung und das Programm am Kiekeberg.

Die Sparkasse Harburg-Buxtehude richtet den Wettbewerb zusammen mit Rike Henties, der Plattdeutsch-Koordinatorin des Landkreises Harburg, und dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg aus. Sabine Spey, Organisatorin des Lesewettbewerbs von der Sparkasse Harburg-Buxtehude, sagte: „Uns ist Kulturförderung sehr wichtig, also auch die Förderung der plattdeutschen Sprache als bedeutendes Kulturgut. Deshalb setzen wir uns schon seit vielen Jahren für den Plattdeutschen Lesewettbewerb ein.“ Die teilnehmenden Kinder erhalten nach dem Kreisentscheid Preise von der Sparkasse Harburg-Buxtehude.

Wiebke Erdtmann, Beraterin für Niederdeutsch an Schulen im Landkreis Harburg, bestätigte: „Der Lesewettbewerb ist eine sehr wichtige Veranstaltung, die alle zwei Jahre den Kindern und Lehrern die Möglichkeit gibt, sich vor Publikum mit der plattdeutschen Sprache auseinander zu setzen.“

Der Plattdeutsche Lesewettbewerb wird alle zwei Jahre durchgeführt, zuletzt 2021 pandemiebedingt online. Seit über 20 Jahren ist das Freilichtmuseum Gastgeber des Kreisentscheids im Landkreis

Harburg. Rike Henties und Museumsdirektor Stefan Zimmermann sind gespannt: „Wir freuen uns, dass wir am 9. Mai viele engagierte, kleine und große Plattsnacker in unserem Museum empfangen dürfen.“

Nach dem Kreisentscheid folgt der Bezirksentscheid und zum Abschluss der Landesentscheid am Montag, dem 12. Juni, bei der Niedersächsischen Sparkassenstiftung in Hannover. Die besten Beiträge werden von der Stiftung mit Preisen prämiert.

Die Plattdeutsch-Koordinatorin Rike Henties vernetzt die plattdeutschen Kulturschaffenden und das vielfältige Angebot im Landkreis Harburg. Als Teil der regionalen Kulturförderung finanzieren der Landkreis Harburg und der Förderverein des Freilichtmuseums am Kiekeberg gemeinsam die Stelle. Auf der Internetseite www.plattfinnstatt.de finden Interessierte den Online-Veranstaltungskalender, die Anmeldung zu einem monatlichen Newsletter, neue Podcast-Folgen und Blogbeiträge mit aktuellen Plattdeutsch-Angeboten.



Die Lütt Speeldeel am 9.5. zu Gast beim Plattdeutschen Lesewettbewerb am Kiekeberg (Bild Finkwarder Speeldeel e.V.)

Pressestelle: Nicole Stadach, Lena Heitmann
presse@kiekeberg-museum.de
Tel. (0 40) 79 01 76-12
Fax (0 40) 7 92 64 64

Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg
Am Kiekeberg 1
21224 Rosengarten-Ehestorf
www.kiekeberg-museum.de

Aktuelles unter www.kiekeberg-museum.de
Bleiben Sie mit uns im Austausch über [facebook](https://www.facebook.com/kiekebergmuseum), [instagram](https://www.instagram.com/kiekebergmuseum) und unseren [Newsletter](https://www.kiekeberg-museum.de/newsletter).

Möchten Sie unsere Pressemitteilungen nicht mehr erhalten, schreiben Sie uns an presse@kiekeberg-museum.de.